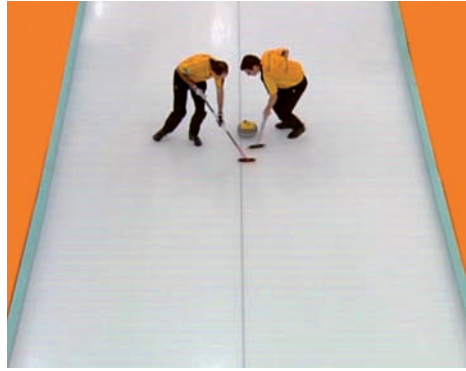




Wir haben für die Trailer zum Festival Junger Talente das Thema „Zusammenarbeit“ ausgewählt. Sinnbildlich dafür stehen Szenen aus der Welt des Sports. Das Streben nach Perfektion teilen Sportler mit Kunstschaffenden. Dass dieses Streben sich im Medium körperlicher Bewegung realisiert, ist eine Eigentümlichkeit des Sports, die er mit dem Tanz gemein hat. Außerdem werden mit den Gesten der Freude, des Jubels oder auch der Verzweiflung Gefühle gezeigt, die wiederum von Schauspielern dargestellt werden. Nach dem Prinzip „Mannschaft gegen Mannschaft“ verläuft Sport als geregeltes Gegeneinander, gruppenintern aber auch als Miteinander. Manchmal entstehen im Spiel natürlich anmutende Bewegungen von absoluter Künstlichkeit, welche oft nur einen Augenblick lang Bestand haben. Dabei treten die Akteure kurz in den Hintergrund, der Spielzug verselbstständigt sich und erhält Werkcharakter. Dieses Werk kann etwas Bleibendes sein, es kann etwas ausgedrückt werden, das nur auf genau diese Art und Weise mitgeteilt, aber nicht verbalisiert werden kann.

Soundtrack: Thorsten Jallowitz